Haus am Schüberg
Kirchenkreis Hamburg-Ost

PROGRAMM
Haus am Schüberg

Januar-Juni 2018

Editorial

Inhalt

3	Editorial
4/5	Terminkalender
6/7	KunstHaus am Schüberg
8/10	UmweltHaus am Schüberg
11	Projekt Spritualität
12/13	Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst
14	Informationen zum Haus
15	Impressum/Anmelde-/Infokarten

„Eine Erfahrung ist etwas, aus dem man verändert hervorgeht. Wenn ich ein Buch schreiben sollte, um mitzuteilen, was ich schon gedacht habe, ehe ich zu schreiben begann, hätte ich niemals die Courage, es in Angriff zu nehmen. Ich schreibe nur, weil ich noch nicht genau weiß, was ich von dem halten soll, was mich so sehr beschäftigt. So dass das Buch ebenso mich verändert wie das, was ich denke (...). Ich bin ein Experimentator in dem Sinne, dass ich schreibe, um mich selbst zu verändern und nicht mehr dasselbe zu denken wie zuvor."

Michel Foucault, 1996

Liebe Freundinnen und Freunde des Hauses am Schüberg,
liebe Interessierte,

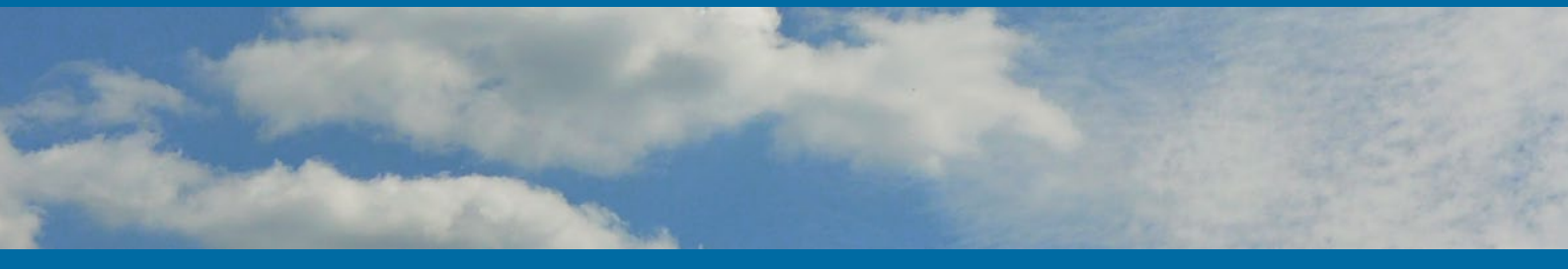
„nicht mehr dasselbe zu denken wie zuvor" – so beschreibt der französische Philosoph Michel Foucault das Ziel seines eigenen Schreibens, nämlich als einen Prozess, aus dem der oder die Schreibende selbst verändert hervorgeht. Dieses Motiv aufnehmend, ist auch Bildung transformativ verstanden ein Prozess der Erfahrung, aus dem ein Subjekt „verändert hervorgeht", was sein Denken betrifft und das gesamte Verhältnis des Subjekts zur Welt, zu anderen und zu sich selbst. Dabei geht es nicht nur darum, den Begriff anders zu denken, sondern das Bildungsgeschehen selbst als ein *Andersdenken* oder *Anderswerden* zu begreifen.

Bildungsgeschehen als *Andersdenken* und *Anderswerden* – fast ein Leitmotiv des vorliegenden Programmhefts mit den Bildungsangeboten am Haus am Schüberg im ersten Halbjahr 2018. *Andersdenken* und *Anderswerden* in der Beschäftigung mit und in den Themenfeldern Politik, Kunst, Umwelt, Spiritualität und Bildung für nachhaltige Entwicklung – für so verstandene Bildungsprozesse wollen wir in unseren Veranstaltungen einen Rahmen bieten, in dem Veränderung geschehen kann.

Im Namen des Schüberg-Teams wünsche ich Ihnen anregende Entdeckungen in unserem Programm und *andere* Erfahrungen in unseren Veranstaltungen!

Herzlich
Silvia Schmidt
Leitung Bereich Bildung Kirchenkreis Hamburg-Ost

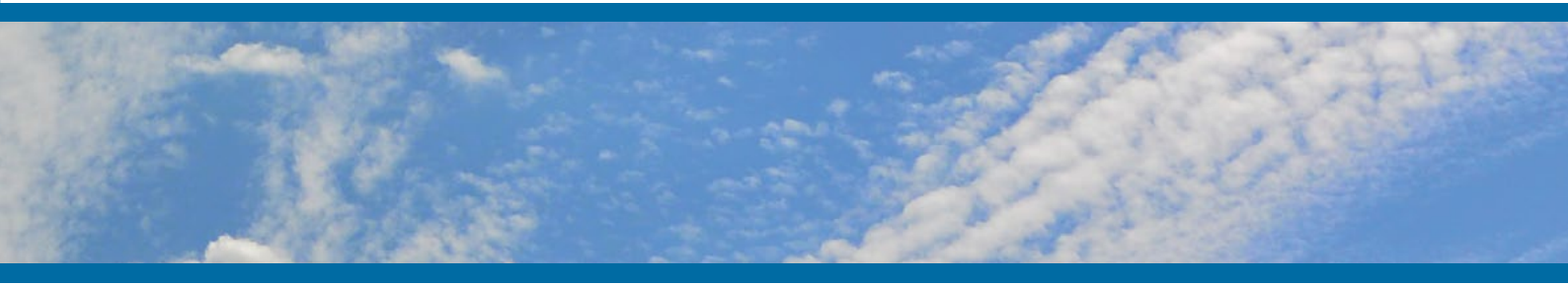
Termine



JANUAR		Seite
19.-20.1.	Klausurtagung Gemeinwohl-Ökonomie Hamburg	8
19.-21.1.	Seminar: „Hoffnung durch Handeln" – Impulse und Methoden aus der Arbeit von Joanna Macy	12
30.1.	AK Naturwissenschaften – Dialog Natur und Geist: Natur ohne Gott? - Beginn der Abendreihe	10

FEBRUAR		
16.-18.2.	Seminar: Der spirituelle Weg zur Ganzheit	11
23.-26.2.	Seminar: Damit der Funke überspringt … – Wissen lebendig vermitteln	11

MÄRZ		
1.3.	Studienzirkel Nachhaltige Geldanlagen: Best in Progress-Ansatz: Was bringt er für die Nachhaltigkeit?	9
16.-17.3.	Seminar: Zerstören die „Reichen" unseren Planeten?	8
23.-25.3.	Seminar: Klangvoll und authentisch sprechen – Atem- und Stimmtraining	12
28.3.	Vielfaltsessen – Karotten einmal anders	9



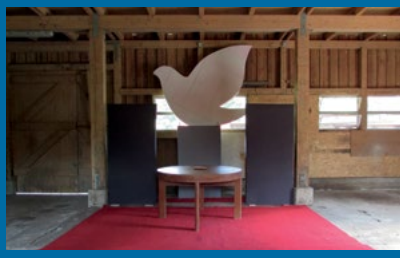
APRIL		Seite
8.4.-24.6.	Ausstellung: Katharina Fischborn, Malerei und Objekte	7
19.4.	Gartengespräch	9
20.-22.4.	Seminar mit dem Herzensgebet: Geborgen bin ich frei	11
26.4.	Vogelführung mit dem NABU	10

MAI		
17.5.	Vogelführung mit dem NABU	10

JUNI		
1.-3.6.	Seminar: Menschen stärken für den Wandel – Transformatives Lernen in der Natur	13
4.6.	AK Wirtschaft neu denken: Wie sieht die (lebenswerte) Zukunft aus?	8
7.6.	Vogelführung mit dem NABU	10
17.6.	Fahrradsternfahrt in Hamburg	10
18.6.	Studienzirkel Nachhaltige Geldanlagen: Corporate Responsibility Interface Center (CRIC)	9
21.6.	Gartengespräch	9
22.-24.6.	Seminar: Die Ideen sprudeln lassen – Kreativitätstraining für die Bildungsarbeit	13

JULI		
1.7.-16.9.	Ausstellung: Marie Vandedorpe, Objekte	7

KunstHaus am Schüberg



Perspektive und Fantasie

Manchmal muss man die Vogelperspektive einnehmen, um aus dem Abstand die Verhältnisse neu einzuschätzen. Dafür steht sinnbildlich diese Luftaufnahme. Aber sie zeigt auch ganz konkret das wunderbare Gesamtareal rund um das Haus am Schüberg. Es lässt Fantasien erblühen, die es gilt, behutsam in Strukturen zu binden.

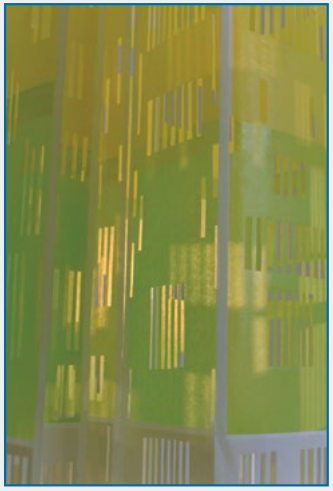
Wundern Sie sich nicht über weiße Wände bis in die Osterzeit – das KunstHaus am Schüberg legt erstmals nach 17 Jahren eine Ausstellungspause ein. Weniger ist manchmal mehr!

Das **KunstHaus am Schüberg** ist Artheon beigetreten, der Gesellschaft für Gegenwartskunst und Kirche e. V. Artheon ist ein Netzwerk von Theologinnen und Theologen, Künstlerinnen und Künstlern, Galeristen und Ausstellungsmachern – Menschen, die an einem qualifizierten Dialog zwischen Kunst und Religion bzw. Kirche interessiert sind. Die Gesellschaft bietet Foren für diesen Dialog. Dabei geht es um künstlerische und theologische Positionen, die die klaren Einteilungen der Welt, des Dürfens und des Nichtdürfens, des Machbaren und des Nichtmachbaren infrage stellen, es geht um Komplexität, Qualität und differenzierte Wahrnehmung.
www.artheon.de

GALERIEAUSSTELLUNG

So, 8. April bis So, 24. Juni

Katharina Fischborn: Malerei, Objekte
Eröffnung: So, 8. April, 11.30 Uhr



GALERIEAUSSTELLUNG

So, 1. Juli bis So, 16. September

Marie Vandedorpe: Objekte
Eröffnung: So, 1. Juli, 11.30 Uhr

Öffnungszeiten: werktags 9-16 Uhr, sonn- und feiertags 10-16 Uhr.
Kurzfristige Änderungen unter **www.haus-am-schueberg.de**

UmweltHaus am Schüberg

WIRTSCHAFT NEU DENKEN

Fr, 19. Januar, 17 Uhr bis Sa, 20. Januar, 17 Uhr
Klausurtagung Gemeinwohl-Ökonomie Hamburg

Zielgruppe der Tagung sind an der Mitarbeit bei GWÖ Hamburg Interessierte.

Veranstalter: Gemeinwohl-Ökonomie Hamburg, UmweltHaus am Schüberg, Leitung/Moderation: Thomas Schönberger, Ort: Rudolf-Steiner Haus, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Preis: Teilnahme kostenlos

Fr, 16. März, 17 Uhr bis Sa, 17. März, 18 Uhr
Zerstören die „Reichen" unseren Planeten? Ökologie und Soziales gemeinsam betrachten

In diesem Wochenendseminar wollen wir die meist getrennt betrachteten Themen Ökologie und Soziales verbinden. Was haben Klimawandel und Ungleichheit in der Welt miteinander zu tun? Welche sozialen Schichten beanspruchen mehr Ressourcen und welche Konflikte ergeben sich daraus? Grundsätzliche Fragen sollen anhand konkreter Themen (z. B. Ernährung, Energie und Mobilität) bearbeitet werden. Und: Wie könnte eine sozial-ökologische Transformation aussehen?

Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, KED Nordkirche, Katholische Akademie Hamburg, Leitung: Gerald Römer, Helmut Janßen-Orth und Thomas Schönberger, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 80 € / 40 €

Mo, 4. Juni, 19 – 21 Uhr
Arbeitskreis Wirtschaft neu denken: Wie sieht die (lebenswerte) Zukunft aus?

Sind die kapitalistischen Marktwirtschaften noch zukunftstauglich? Wie sähe eine nachkapitalistische Alternative aus? Wie steht es mit den Realisierungsbedingungen? Diese und andere Fragen sollen mit Hilfe des Buches „Postkapitalismus – Grundrisse einer kommenden Ökonomie" (Autor: Paul Mason) angesprochen werden.

Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Katholische Akademie Hamburg, Leitung/Moderation: Helmut Janßen-Orth, Ort: GLS-Bank Hamburg, Düsternstraße 10, 20355 Hamburg, Preis: 2 €

STUDIENZIRKEL NACHHALTIGE GELDANLAGEN

Der Studienzirkel Nachhaltige Geldanlagen bietet zweimal pro Halbjahr aktuelle Informationen rund um das Nachhaltige Investment, jeweils mit einem interessanten Gast. Er ist offen für alle, die darüber nachdenken wollen, wie die nachhaltige Geldanlage sowohl Privatanleger_innen wie auch institutionellen Investoren nahegebracht werden kann.

Do, 1. März, 18 – 21 Uhr
Best in Progress-Ansatz: Was bringt er für die Nachhaltigkeit?

Gast: Rolf Häßler, Institut für nachhaltige Kapitalanlagen (NKI)

Mo, 18. Juni, 18 – 21 Uhr
CRIC: Bewusstseinsbildung zu ethisch-nachhaltigen Geldanlagen, Engagement und wissenschaftliche Begleitforschung

Gast: Gesa Vögele, Mitglied der Geschäftsführung von Corporate Responsibility Interface Center (CRIC) e. V.

Veranstalter: UmweltHaus, Projektteam Nachhaltige Geldanlagen, Katholische Akademie Hamburg, Leitung: Thomas Schönberger, Ort: Hildegard Lüning, Heilholtkamp 60, 22297 Hamburg, Preis: Teilnahme kostenlos

Mi, 28. März, 19 Uhr
Vielfaltsessen – Karotten einmal anders

Möhre, Mohrrübe, Karotte oder Wurzel – die Vielfalt liegt nicht nur im Namen, sondern auch in den Zubereitungsmöglichkeiten! Das Vier-Gänge-Menü des diesjährigen Vielfaltsessens zeigt Ihnen eine Reihe von Möglichkeiten, Mohrrüben in leckeren Gerichten zu verwenden. Dabei werden samenfeste Möhrensorten mit intensivem Geschmack vom Gut Wulfsdorf verwendet. Lassen Sie sich überraschen!

Veranstalter: UmweltHaus, Leitung: Joelle Förster, Rebecca Köhler, Küchenteam Haus am Schüberg, Gut Wulfsdorf, Ort: Haus am Schüberg, Preis: Normalpreis 24 € / ermäßigt 17 € / Sponsoringpreis 34 €, jeweils inkl. Getränke/ Weine – ohne Wein abzgl. 9 €

Do, 19. April, und Do, 21. Juni, 17-19 Uhr
Gartengespräche

Zu den Gartengesprächen lädt das UmweltHaus jeweils einen hier lebenden Gast aus den Ländern ein, aus denen zur Zeit viele Menschen fliehen müssen. Die Gäste berichten über ihr Land, aber auch über die Lebenssituation für die Geflüchteten in Deutschland. Zielgruppe sind alle an interkulturellem Austausch Interessierten.

Veranstalter: UmweltHaus, Leitung: Sylvia Hansen und Thomas Schönberger, Treffpunkt: Haus am Schüberg, Preis: Teilnahme kostenlos

Do, 26. April, 17. Mai und 7. Juni, jeweils 18 Uhr
Was singt denn da? Vogelführungen mit dem NABU

Die traditionellen Vogelführungen am Schüberg finden auch 2018 wieder statt. Wollten Sie schon immer heimische Vogelstimmen kennenlernen? Möchten Sie die Nester den Vogelarten zuordnen können? Haben Sie Spaß an einem abendlichen Spaziergang durch den Frühling? Dann ist die NABU-Vogelführung genau das Richtige für Sie!

Veranstalter: NABU LV Hamburg in Kooperation mit dem UmweltHaus, Leitung: Jürgen Berg, Treffpunkt: Haus am Schüberg, Preis: Teilnahme kostenlos

So, 17. Juni **Fahrradsternfahrt in Hamburg**

Auch 2018 werden wieder weit über 20.000 Menschen auf dem Rad für eine umweltfreundliche und klimagerechte Verkehrspolitik demonstrieren. Nach über einem Jahr rot-grüner Koalition in Hamburg soll auch die Fahrradpolitik des neuen Senats auf den Prüfstand gestellt werden. An über 20 Startpunkten in und um Hamburg geht es morgens los. Gemeinsames Ziel ist gegen 14 Uhr die Hamburger Innenstadt, wo alle Mitfahrenden – voraussichtlich auf dem Rathausmarkt – eine attraktive Abschlussveranstaltung erwartet.
Veranstalter: Mobil ohne Auto – Region Nord, ADFC Hamburg, attac Hamburg, Robin Wood, UmweltHaus am Schüberg und zahlreiche weitere Organisationen, Preis: Teilnahme kostenlos, Aktuelle Informationen: www.fahrradsternfahrt.info oder Sternfahrt-Telefon 040 / 23 99 42 65

ARBEITSKREIS NATURWISSENSCHAFTEN - DIALOG NATUR & GEIST

Di, 30. Januar, 27. Februar, 10. April, 5. Juni, 3. Juli, jeweils 19 Uhr **Natur ohne Gott?**
Nachdenken über sinnstiftende Beziehungen zwischen Evolution und Schöpfung

Die intensive Beschäftigung mit der Evolution von Erde, Leben und Kultur, wie sie etwa in dem Buch „Erste Erde. Epos" von Raoul Schrott erfolgt, wirft auch eine Fülle von theologischen Anregungen und Fragen auf. Diese wollen wir anhand verschiedener Texte und eigener Anschauungen behandeln.

Haben Glaube und Wissen gemeinsame evolutionäre Wurzeln?

Müssen sie getrennte Wege gehen, oder gibt es eine gemeinsame Zukunft?

Was kann uns die Bibel über unsere Evolution verraten?

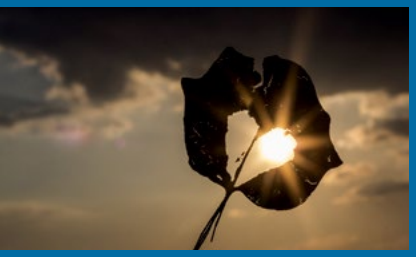
Ist es sinnvoll, Gott in der Natur wirken zu sehen?

Oder sollte man beide strikt trennen?

Wenn es um Wissenschaften und ihre technischen Anwendungen geht, ergeben sich handfeste ethische Fragen. Diese sollen am Beispiel von Werte-Diskussionen in der Chemie erörtert werden.
Wissenschaft und Religion also in evolutionärer, ethischer und existentieller Perspektive. Wir laden Sie herzlich ein zu Textlektüre und Gesprächen!

Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Katholische Akademie Hamburg, Leitung: Dr. Frank-Burkhard Meyberg, Ort und Anmeldung: Katholische Akademie Hamburg, Herrengraben 4, 20459 Hamburg, Tel. 040 / 36 95 2-0, programm@kahh.de, www.kahh.de, Preis: 5 €

Projekt Spiritualität



Meditation – Kontemplation – Innere Orientierung

„Es liegt im Stillesein eine wunderbare Macht der Klärung, der Reinigung und der Sammlung auf das Wesentliche." *Dietrich Bonhoeffer*

Wir schicken Ihnen gern unser ausführliches Halbjahrsprogramm mit unseren Seminaren und Kursen zu, oder Sie klicken auf unsere Internetseite www.projektspiritualitaet.de.

Freitag, 16. Februar, 18.30 Uhr bis Sonntag, 18. Februar, 13 Uhr
Der spirituelle Weg zur Ganzheit – Wochenendseminar

Auf dem Weg der Meditation üben wir, uns selbst in unseren Gedanken, Gefühlen und Handlungen wahrzunehmen. Dabei entdecken wir vielleicht Seiten in uns, die nicht mit unserem Selbstbild übereinstimmen, aber auch Potenziale, die uns noch nicht bewusst sind. Wenn es uns gelingt, den Wert dieser verborgenen Seiten zu erkennen, können sie uns bereichern und zum Wachstum unserer Persönlichkeit beitragen.
Inhalte: Meditation, Kurzvorträge, Körperarbeit, achtsamer Dialog, Schweigen.

Leitung: Marit Salvesen und Paul Stammeier, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 220 €, Anmeldung: bis 13. Februar

Freitag, 20. April, 18.30 Uhr bis Sonntag, 22. April, 13 Uhr
Geborgen bin ich frei – Wochenende mit dem Herzensgebet

Wer sich geborgen fühlt, fühlt sich geschützt und kann Ängste und Kontrollbedürfnisse freigeben. Vertrauen kann wachsen. In der Meditation mit einem Herzensgebet öffnen wir uns für eine Atmosphäre der inneren Geborgenheit, die uns heilen und wandeln kann. Wir nehmen uns neu wahr und werden einfühlsamer für uns selbst, für andere und für die Dimension des Göttlichen.
Inhalte: Meditation, spirituelle Impulse, Singen, Körper- und Atemwahrnehmungsübungen, Schweigen.

Leitung: Annekatrin Hennenhofer und Stephan Hachtmann, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 220 €,
Anmeldung: bis 16. April

Bitte melden Sie sich immer schriftlich für unsere Seminare an, per Fax, Email oder per Post:
Projekt Spiritualität im Kirchenkreis Hamburg-Ost, Rockenhof 1, 22359 Hamburg, Mail: spirit@kirche-hamburg-ost.de, Tel. 040 / 51 90 00-915, Fax 040 / 51 90 00-899, www.projektspiritualitaet.de

Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst

Lebendig und zielgruppengerecht

Die Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst bietet Beratung und methodisch-didaktische Fortbildungen für Multiplikator_innen an, die in der entwicklungspolitischen und interkulturellen Jugend- und Erwachsenenbildung bzw. in der Bildung für nachhaltige Entwicklung aktiv sind. Die Seminare vermitteln Hintergrundwissen und methodisches Handwerkszeug für die Gestaltung lebendiger und zielgruppengerechter Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit. Hier ein paar Beispiele aus unserem Fortbildungsangebot:

Fr, 19. Januar, 18.30 Uhr bis So, 21. Januar, 13.30 Uhr

„Hoffnung durch Handeln" – Impulse und Methoden aus der Arbeit von Joanna Macy

Wie können Menschen ermutigt und inspiriert werden, sich auf persönlicher und politischer Ebene dauerhaft für einen sozial-ökologischen Wandel zu engagieren? Impulse und Methoden hierfür bietet die tiefenökologische Arbeit von Joanna Macy, in die dieses Seminar einführt. Sie lernen zahlreiche praktische Übungen kennen und reflektieren deren Anwendbarkeit in der eigenen Bildungsarbeit.

Referent: Dominik Werner, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 120 € / 60 € / 30 €, Kinderbetreuung: wird bei Bedarf angeboten, Anmeldung: Kontaktdaten siehe Kasten S. 13

Fr, 23. Februar, 18.30 Uhr bis Mo, 26. Februar, 13.30 Uhr

Damit der Funke überspringt … – Wissen lebendig vermitteln

In diesem Seminar lernen Sie sowohl theoretische Hintergründe als auch ein breites Spektrum an interaktiven Methoden kennen, die es Ihnen ermöglichen, Bildungsveranstaltungen effektiv, lebendig und abwechslungsreich zu gestalten.

Referentin: Nicole Borgeest, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 180 € / 90 € / 45 €, Kinderbetreuung: wird bei Bedarf angeboten, Anmeldung: Kontaktdaten siehe Kasten S. 13

Fr, 23. März, 18.30 Uhr bis So, 25. März, 13.30 Uhr

Klangvoll und authentisch sprechen – Atem- und Stimmtraining

In der entwicklungspolitischen Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit ist die Stimme ein nicht zu unterschätzendes Instrument. Die Stimme ist Emotions- und Stimmungsträger und hat einen entscheidenden Anteil daran, ob das Gesagte auf andere glaubwürdig, überzeugend und kompetent wirkt. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Ihr individuelles Stimmpotenzial besser nutzen können und gewinnen mehr Sicherheit und Überzeugungskraft für öffentliche Auftritte.

Referentin: Elsmarie Pape, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 120 € / 60 € / 30 €, Kinderbetreuung: wird bei Bedarf angeboten, Anmeldung: Kontaktdaten siehe Kasten S. 13

Fr, 1. Juni, 18.30 Uhr bis So, 3. Juni, 13.30 Uhr

Menschen stärken für den Wandel – Transformatives Lernen in der Natur

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Frage, wie wir transformatives Lernen in unserem (Bildungs-)Alltag umsetzen können. Hierzu setzen wir uns mit Marcel Huneckes „Psychologie der Nachhaltigkeit" auseinander und erproben in der Natur passende Methoden aus der Erlebnispädagogik und dem naturnahen Erfahrungslernen.

Referentinnen: Nadine Kaufmann und Frederike Preuschen, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 120 € / 60 € / 30 €, Kinderbetreuung: wird bei Bedarf angeboten, Anmeldung: Kontaktdaten siehe Kasten unten

Fr, 22. Juni, 18.30 Uhr bis So, 24. Juni, 13.30 Uhr

Die Ideen sprudeln lassen –
Kreativitätstraining für die Bildungsarbeit

Sie suchen frische und spritzige Ideen für öffentlichkeitswirksame Aktionen, eine neue Kampagne oder Ihre nächste entwicklungspolitische Bildungsveranstaltung? In diesem Seminar erhalten Sie einen Einblick in die Grundlagen des kreativen Denkens und erfahren, wie man kreative Ideenfindungsprozesse optimal gestaltet. Anhand von praxisorientierten Beispielen erproben Sie unterschiedliche Kreativitätstechniken und trainieren den eigenen Einfallsreichtum.

Referentin: Nicole Borgeest, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 120 € / 60 € / 30€, Kinderbetreuung: wird bei Bedarf angeboten, Anmeldung: Kontaktdaten siehe Kasten unten

Weitere Seminare

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt des Seminarangebotes der Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst.

Unser vollständiges Seminarprogramm sowie nähere Informationen zu den genannten Fortbildungen können Sie gerne kostenlos bei uns anfordern:

Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst
Bildungsstelle Nord

Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek, Tel. 040 / 605 25 59

E-Mail: bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de

Informationen zum Haus

Tagen und übernachten, arbeiten und entspannen im

Haus am Schüberg, Ihrem Bildungs- und Tagungszentrum

Das Haus am Schüberg verbindet den Reiz von Natur und Ruhe mit dem pulsierenden Herzschlag der Großstadt Hamburg. Die lichtdurchflutete, klösterlich anmutende Anlage des Hauses lädt zu Konzentration und Entspannung ein.

Ausstattung des Hauses

Es stehen sieben Seminar- und Gruppenräume für 8 bis 80 Teilnehmende zur Verfügung, die mit professioneller Seminartechnik ausgestattet sind. Des Weiteren steht ein Gäste-PC bereit und die Möglichkeit, vor Ort Dokumente und Seminarvorlagen zu kopieren. Im Tagungshaus können Sie in der GEPA Café?Si!-Bar fair gehandelte Köstlichkeiten genießen. Insgesamt 41 Einzel- und Doppelzimmer bieten Platz für 60 Gäste. Im Gruppenhaus befinden sich 12 Einzel- und drei Mehrbettzimmer mit insgesamt 19 Betten. Hier gibt es einen eigenen Seminarraum und eine komplett eingerichtete Küche mit einer GEPA Café?Si!-Bar und TV. Selbstversorgung im Gruppenhaus ist möglich.

Hauseigene Küche

Leckere, ideenreiche Menüs aus vollwertigen, überwiegend biologischen Erzeugnissen und selbstgebackener Kuchen verwöhnen täglich den Gaumen der Gäste. Viele hauseigene Rezepte sind in unserem Kochbuch „Himmel auf Erden" festgehalten – erhältlich vor Ort.

Natur und Umwelt

Unser behutsamer und nachhaltiger Umgang mit unserer Umwelt spiegelt sich in vielfältiger Form wieder, z. B. im Einsatz regenerativer Energien, Photovoltaik und thermischer Solaranlagen, energieeffizienter Heiztechnik und der Regenwassernutzung. Wir verwenden Produkte aus fairem Handel, Lebensmittel aus ökologischem Anbau (zu etwa zwei Drittel) sowie Bettwäsche und Textilien aus ökologisch angebauter Baumwolle.

Kunst

Lassen Sie sich vom Skulpturenpark auf dem Gelände des Hauses und von unseren wechselnden Kunstausstellungen im Galeriebereich inspirieren.

Freizeit

Das drei Hektar große, naturbelassene Außengelände und die schöne Umgebung des Hauses bieten Ihnen attraktive Freizeitmöglichkeiten wie z. B. Wandern am und um den Schüberg, Baden im nahegelegenen Bredenbeker Teich, Radfahren im Landschaftsschutzgebiet (Leihfarräder sind vorhanden) oder enspannen Sie in unseren Hängematten und Liegestühlen in unserem Skulturenpark.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage:

Bitte wenden Sie sich telefonisch an unser Empfangsteam: 040 / 605 00 20 oder schreiben Sie uns eine E-mail an: info@haus-am-schueberg.de.

Impressum Programmheft 1. Halbjahr 2018

Herausgeber: Haus am Schüberg; Verantwortlich: Silvia Schmidt; Konzeption: Haus am Schüberg; Redaktion: Detlev Brockes; Graphik & Gestaltung: Joanna Bork
Fotos: Axel Richter / KunstHaus am Schüberg: Titel Bild 6, S. 6/7 alle; Michael Bogumil: Titel Bild 2, S. 2 alle Bilder, S. 14 Bild 1,3,4; Stephan Hachtmann: S. 11 Bild 2,3,4; alle übrigen Fotos: Bildagentur fotolia
Druck: Druckerei Zollenspieker, Hamburg; Auflage: 2000 Stück, Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier. Nachdruck mit Quellenangabe und Belegexemplar gerne gestattet.

Adressen

Haus am Schüberg, Leitung: Silke Oey, Katja Paulsen
Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek/Hoisbüttel
Tel. 040/605 00 20, Fax 040/605 25 38
info@haus-am-schueberg.de, www.haus-am-schueberg.de

KunstHaus am Schüberg
Axel Richter, Tel. 040/23 99 42 66
richter@haus-am-schueberg.de

UmweltHaus am Schüberg
Petra Steinert, Tel. 040/64 20 81 87
umwelthaus@haus-am-schueberg.de

Anmeldung

☐ Ich melde mich verbindlich für folgende Veranstaltung an.
☐ Ich erbitte um Informationen zu Seminar:

von bis

Name u. Vorname

E-Mail Adresse

Straße

PLZ, Ort

Tel

Datum Unterschrift

Haus am Schüberg
Wulfsdorfer Weg 33
22949 Ammersbek/Hoisbüttel

☐ **Ich wünsche das Programm per Post.**

☐ **Ich wünsche das Programm als Datei (PDF) an meine E-Mail Adresse.**

☐ **Ich wünsche aktuelle Informationen als Newsletter an meine E-Mail Adresse zum Bereich**

☐ BildungsHaus
☐ KunstHaus
☐ UmweltHaus

Name u. Vorname

E-Mail Adresse

Straße

PLZ, Ort

Haus am Schüberg
Wulfsdorfer Weg 33
22949 Ammersbek/Hoisbüttel

EVANGELISCHE HÄUSER IM NORDEN
BEHERBERGUNG FREIZEIT TAGUNG+BILDUNG

NUN zertifiziert
Bildungszentrum für Nachhaltigkeit

Haus am Schüberg
Kirchenkreis Hamburg-Ost

breklum
CHRISTIAN JENSEN KOLLEG

Unser Kooperationspartner